

## Nachrichten



Anna Krüger, Botschafterin des Alten Landes, und Apfelprinzessin Katharina Schießelmann mischen sich in der Jorker Bücherei unter die Besucher des Neujahrsempfangs. Richter

## Gemeinde von Finanzkrise verschont

**Jork begrüßt das neue Jahr informativ und unterhaltsam: Mit einem Neujahrsempfang im Rathaus und in der Gemeindebücherei**

JORK. Beim Neujahrsempfang am Sonnabend servierte Bürgermeister Rolf Lühmann den Jorkern im Gräfenhof einen Rückblick auf 2009 und die Aussichten für 2010. Mit einem Glas Sekt wurde dann nebenan beim Tag der offenen Tür in der Bücherei angestoßen.

Unter den Gästeschar im Rathaus begrüßte Lühmann die Landtagsabgeordneten Helmut Dammann-Tamke, Petra Tiemann und Kay Seefried, die Bürgermeister Hans Jarck aus der Samtgemeinde Lühe und Gerhard Froelian aus Horneburg sowie Anna Krüger, Botschafterin des Alten Landes, und Apfelprinzessin Katharina Schießelmann.

Ein Grund für einen grundsätzlich positiven Rückblick des Bürgermeisters auf 2009: Von der weltweiten Finanzkrise ist die Gemeinde Jork bisher weitgehend verschont geblieben, die Haushaltssituation ist stabil. Große Projekte konnten verwirklicht werden, das Größte war die unerwartete Rundumsanierung der Grundschule an der Este für 1,4 Millionen.

Für einige Vorhaben flossen überregionale Mittel. Durch das Konjunkturpaket II wurden 950 000 Euro investiert. Der Eigenanteil der Gemeinde betrug 468 400 Euro. Unter anderem floss das Geld in Sanierung und Medienausstattung des Schulzentrums Jork und der Grundschule am Westerminnerweg. Aus "Leader"-Förderungen resultieren Investitionen von 405 500 Euro bei einem Eigenanteil der Gemeinde von 142 400

Autorin Cäcilia Balandat signiert.



Euro, darunter das "Möwennest" am Jachthafen in Neuenschleuse und die in 2010 geplante Sanitärstation für Wohnmobilisten am Festplatz.

Dr. Karsten Klopp, Leiter des Obstbauversuchs- und Beratungszentrums in Moorende, informierte über den laufenden Bau der Obstbauschule in Jork (das TAGEBLATT berichtete). Wer will, kann sich den Fortgang unter [www.ovb-jork.de](http://www.ovb-jork.de) per Livecam angucken. "Zurzeit schneit es aber nur auf die Baustelle", merkte Klopp an. Weil ein ausreichender Zeitpuffer eingeplant sei, stellte er in Aussicht, dass die neuen Meister "pünktlich zum Semesterbeginn im November im Kompetenzzentrum in Moorende starten können". Außerdem seien auch Weiterbildungsangebote für Betriebsleiter und Kurse für interessierte Laien geplant.

Gemeinsam ging es im Anschluss hinüber in die Bücherei. Beim Tag der offenen Tür konnten die Besucher Neuerungen wie das digitale Archivsystem und die neuen Leseausweise kennenlernen und in den 15 000 Medien stöbern. Im vergangenen Jahr wurden 864 Bücher angeschafft - nicht zuletzt durch die Hilfe des Büchereifördervereins, der noch an diesem Tag sein 113. Mitglied begrüßen konnte. Die Bücherei zählte 2009 übrigens 770 aktive Leser, davon 434 Kinder. Am Sonnabend dürften einige dazugekommen sein: Nur an diesen Tag konnte eine kostenlose Mitgliedschaft für sechs Monate erworben werden.

Die Sparkasse Stade-Altes Land war mit einer Tombola und einer Wii-Konsole vor Ort, an der das virtuelle Skilaufen geübt werden konnte. Draußen vor der Bücherei ließen Kinder Gasballons Die Zauberin Zappalotta verwandelte Luftballons in bunte Tiere, draußen konnten Kinder Ballons mit Postkarten um die Wette fliegen lassen. Etwas für die Großen war die Vorstellung der Aitländer "Krimikiste" von Obsthof Lühs und Autorin Cäcilia Balandat, die außerdem die mittlerweile dritte Auflage ihres Erstlings "Tatort Altes Land" signierte. Übrigens: Ihr zweites Buch will sie an Ort und Stelle im April vorstellen. (ari)

18.01.2010

 **Artikel drucken**

**Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG